

Model AG & David AG: Digitaldruck für Verpackung

Individuell verpacken



Packaging
4.0

Drei verschiedene Verpackungsgrößen, neun unterschiedliche Sujets und zwei verschiedene Sprachen: Das waren die Anforderungen an die Verpackung für das Nahrungsergänzungsmittel David.

Konzipiert ist das trinkfertige Nahrungsergänzungsmittel David für Personen mit erhöhtem Nährstoffbedarf. Dabei stehen Aspekte wie Vitalität und Ausdauer im Fokus. Je nach Lebenssituation werden diese jedoch unterschiedlich interpretiert. Deswegen hat die David AG für die verschiedenen Zielgruppen eine individuelle und hochemotionale Bildsprache mit frischem sowie lebensfrohen Auftritt für die Verpackung des gleichnamigen Nahrungsergänzungsmittels entwickelt. Realisiert wurden die anspruchsvollen Verpackungen vom Schweizer Verpackungs- und Display-Spezialisten Model AG.

display sprach mit Francesco Spagnolo, CEO David AG, und Theo Tobler, Außendienst Model AG, über die Umsetzung sowie die Vorteile der Kundenkommunikation mit individueller Verpackung.

DISPLAY: Herr Spagnolo, können Sie uns kurz erläutern, was genau David ist?

FRANCESCO SPAGNOLO: Menschen, die etwas Besonderes aus ihrem Leben machen, will die David AG mit ihrem gleichnamigen, gesundheitsbewussten Fertiggetränk ansprechen. Das trinkfertige Nahrungsergänzungsmittel mit einer speziellen Mischung aus Coenzym Q10, verschiedenen Pflanzenextrakten, zehn Vitaminen und Ribose ist für Personen mit erhöhtem Nährstoffbedarf gedacht. Durch die Verwendung von Xylitol ist David auch für Diabetiker geeignet. Europaweit wissen das mittlerweile Menschen in den unterschiedlichsten Lebenszusammenhängen zu schätzen.

DISPLAY: Wie ist David denn erhältlich und wer kann David beziehen?

Digitale Medien erlauben eine immer individuellere Kundenansprache. Und je besser die Kommunikation auf den Einzelnen zugeschnitten ist, desto besser schneidet das Produkt in der Wahrnehmung des Kunden ab. Was in digitalen Medien mittlerweile gang und gäbe ist, ist in zunehmenden Maße auch in der realen physischen Welt umsetzbar. Ein Beispiel hierfür ist die individuelle Verpackung des Nahrungsergänzungsmittels des Schweizer Unternehmens David AG.



Eine Dose des Nahrungsergänzungsmittels David enthält 150 Milliliter und ist in Verpackungseinheiten von 48, 120 und 360 Dosen erhältlich.



„Dank Digitaldruck kann jeder Kunde individuell und emotional unterschiedlich angesprochen werden. Das eröffnet völlig neue Möglichkeiten der Kundenbindung.“

Francesco Spagnolo, CEO David AG

FRANCESCO SPAGNOLO: David ist über zwei Distributionswege beziehbar. Erstens über Ärzte, Apotheken, Fitnesscenter und Drogerien. Dies ist unser B2B-Kanal. Zweitens über unseren Webshop – den B2C-Kanal www.david.swiss. Dort können Kunden aus allen 27 EU-Ländern sowie Kunden aus der Schweiz und Lichtenstein David bestellen. In beiden Fällen gelangt die Ware über den Versandweg zum Adressaten, weshalb eine für den Versand geeignete Verpackung notwendig ist.

DISPLAY: Den Punkt, an dem die Model AG ins Spiel kommt. Gab es bereits vorher eine Geschäftsbeziehung?

THEO TOBLER: Eine vorherige Geschäftsbeziehung existierte nicht. Letztlich ist der Beginn der Zusammenarbeit eine lustige Geschichte. Die David AG hat ihren Unternehmenssitz in der Nähe meines Wohnsitzes. Im Zuge der klassischen Akquise sind Herr Spagnolo und ich in Verbindung getreten. Im ersten Gespräch deutete sich an, dass man bei der David AG neue Wege im Verpackungsdesign gehen möchte. Ich habe ihn daraufhin mit den Möglichkei-

ten des Digitaldrucks bei der Model AG vertraut gemacht. Mit der Bobst Digitaldruckmaschine verfügt die Model AG über eine der fortschrittlichsten Digitaldrucktechnologien für das Bedrucken von Wellpappe weltweit. Das war sozusagen die Initialzündung, weil damit Herr Sagnolo seine eigentliche Idee einer Verpackung mit vielen unterschiedlichen Motiven kosteneffizient umsetzen konnte. Ab dem Zeitpunkt haben sich die Dimensionen des Projekts schlagartig vervielfacht.

FRANCESCO SPAGNOLO: Die Zusammenarbeit ist letztlich dank des unermüdligen Einsatzes von Herrn Tobler zustande gekommen. Er hat den Kontakt zu uns gesucht. Vor über einem Jahr hatten wir die Idee, neue versandfähige Verpackungen für David zu entwickeln, die individuell unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Und es hat sich herausgestellt, dass die Model AG dies in einer mir bis zu diesem Zeitpunkt nicht bekannten Art und Weise lösen kann.

DISPLAY: Was hat es mit der individuellen Verpackung beziehungsweise den unterschiedlichen Motiven im Einzelnen auf sich? >>

David AG

Die David AG ist ein Schweizer Unternehmen, welches im April 2006 von Francesco und Paolo Spagnolo, Alfred Escher und Omer Isanovic gegründet wurde. Das Unternehmen ist im Gesundheits- und Lifestylebereich tätig und konzentriert sich auf den Vertrieb und die Vermarktung des gleichnamigen Produktes David – sowohl in der Schweiz als auch im EU-Raum. Bei der David AG sind rund 90 Persönlichkeiten engagiert.



Insgesamt werden neun unterschiedliche Sujets für die Verpackung verwendet.

Zudem werden Zitate und Lebensweisheiten in Deutsch oder Englisch genutzt.



„Im Fall der Verpackung für David ist der Digitaldruck die perfekte Lösung, weil die Anforderungen hinsichtlich Druckbild und Anzahl an Druckbildern unter den gegebenen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit anderen Drucktechniken nicht realisierbar gewesen wäre.“

Theo Tobler, Außendienst Model AG

Model AG

Die Model-Gruppe entwickelt, produziert und liefert intelligente, innovative und qualitativ hochwertige Verpackungslösungen aus Wellpappe und Vollkarton sowie Displays. Dabei beschäftigten die zehn Tochtergesellschaften in neun Ländern mehr als 4.000 Mitarbeiter. Hauptmärkte sind die Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich, Tschechien, Polen, Slowakei, Ukraine und Kroatien. Der Hauptsitz der Model AG befindet sich in Weinfelden/Thurgau in der Schweiz.

Druckfarben auf das Medium Wellpappe aufbringt. Wir bedrucken Wellpappenbögen im Format 2.100 x 1.244 Millimeter. Und das auch noch mit einer unglaublichen Geschwindigkeit von 200 Metern pro Minute. Durch den Digitaldruck wird der Herstellungsprozess deutlich verschlankt und beschleunigt. Der Bereich Prepress entfällt. Genauso wie ein Umrüsten der Druckwerke. Die Bögen können direkt gestanzt und geklebt werden. Fertig ist die Verpackung. Dennoch war das zum Zeitpunkt der Auftragsrealisierung auch für die Model AG noch Neuland. Heute, nach rund zwei Jahren Erfahrung mit der Digitaldruckmaschine wickeln wir Aufträge, wie den von David, viel professioneller ab.

DISPLAY: Digitaldruck wird oft weniger gutes Druckbild nachgesagt. Wie sieht es mit der Druckqualität aus?

THEO TOBLER: Pauschal kann man das nicht sagen. Wie immer ist der ausschlaggebende Punkt, was genau gedruckt wird. Im Fall der Verpackung für David ist der Digitaldruck die perfekte Lösung, weil die Anforderungen hinsichtlich Druckbild und Anzahl an Druckbildern unter den gegebenen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit anderen Drucktechniken nicht realisierbar gewesen wären.

FRANCESCO SPAGNOLO: Ich kann mit Herrn Tobler nur anschließen. Das Druckbild ist einwandfrei und verleiht der Verpackung einen hochwertigen Touch.

DISPLAY: Herr Spagnolo, welches Fazit ziehen Sie aus dem Verpackungsprojekt?

FRANCESCO SPAGNOLO: Die Individualisierung wirkt sich sehr positiv auf die Kundenbindung aus. Jeder Kunde wird spezifisch angesprochen. Der Effekt lässt sich leider nicht genau quantifizieren, da wir keinen direkten Vergleich haben. Aber aus unserer zehnjährigen Tätigkeit im Bereich Nahrungsergänzungsmittel greifen wir natürlich auf gewisse Erfahrungswerte zurück. Zuerst einmal haben wir bei David den Schritt von einer funktionalen Verpackung zum Schutz während des Versands hin zu einer gebrandeten und emotional aufgeladenen Verpackung vollzogen. Anstatt die Verpackung einfach nur in Empfang zu nehmen und zu öffnen, bieten wir dem Kunden bereits beim Empfang ein Erlebnis, das ihn emotional berührt und Qualität vermittelt. Und an diesem Punkt erhalten wir sehr viel positives Feedback von unseren Kunden. Das haben wir bis dato noch nicht erlebt. Allein deswegen bewerten wir das Verpackungsprojekt mit der Model AG als Erfolg.

DISPLAY: Vielen Dank für das Gespräch.